

Hallo zusammen,

Zunächst möchte ich sagen, dass ich eigentlich ganz neu hier bin. Ich hoffe es ist okay, dass ich hierfür einen neuen Thread eröffnet habe. Ich habe mich in letzter Zeit etwas in die Themen hier eingelesen, bloß werde ich unsicherer je mehr ich lese.

Kurz zu mir und zu meinem Problem:

Ich bin mittlerweile 23, und habe seit ca. 2 Jahren Probleme mit lichter werdendem Haar an der Stirn und im Bereich der Geheimratsecken. Soweit ja noch relativ normal, nur was mich beunruhigt und was ich komisch finde ist, dass das ganze links eine ganz andere Ausprägung hat als rechts. Links ist schon eine richtig kahle Stelle während rechts noch ein Haaransatz vorhanden ist. Bilder sind unten angehängt, ich hoffe man kann es auf den Bildern erkennen. Habe noch nie irgendwo über so etwas gelesen.

Vielleicht noch ein paar weitere Infos:

Ich habe auch oftmals Probleme mit meiner Kopfhaut. Gerade wenn es Herbst/Winter wird, bekomme ich aufgrund der Heizungsluft eine ganz trockene Kopfhaut und extrem viele Schuppen. Mittlerweile habe ich das mit speziellen Shampoos halbwegs in den Griff bekommen. Auf der anderen Seite bekomme ich sofort wieder eine sehr fettende Kopfhaut. Heißt: Wenn ich morgens die Haare wasche sind sie am nächsten Morgen wieder so fettig, dass ich sie direkt wieder waschen muss.

Ich war noch nie wegen der Sache bei einem Arzt, deswegen ist mir auch nichts wie Schilddrüsenfehlfunktion, Mineralstoffmangel etc. bekannt. Sonst treibe ich eigentlich regelmäßig Sport und ernähre mich auch möglichst abwechslungsreich.

Mittelchen wie Minoxidil oder Finasterid habe ich noch nie genommen.

Was sagt ihr zu der Sache? Habt ihr mit so etwas schon Erfahrungen gemacht? Lohnt es sich deswegen mal zu einem Arzt zu gehen?

Ich bedanke mich bei allen, die sich Zeit nehmen und mir vielleicht weiterhelfen können.

Grüße  
Timon

---

## File Attachments

1) [Vergleich.png](#), downloaded 465 times



## Links

2) [IMG\\_4717.jpg](#), downloaded 421 times



Subject: Aw: Ungleichmäßige Geheimratsecken  
Posted by [Nomoredok](#) on Sun, 19 Jan 2020 18:06:37 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Asymmetrische Ausprägung der Geheimratsecken kann es durchaus geben. Gab dazu auch mal eine Studie:

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/m/pubmed/27421295/>

Wenn du etwas gegen das Fortschreiten deines Haarausfalls nehmen willst, würde ich auf jedenfall mal zum Dermatologen. Der wird dir mit hoher Wahrscheinlichkeit Minoxidil und/oder Finasterid empfehlen bzw. verschreiben.

---

---

Subject: Aw: Ungleichmäßige Geheimratsecken  
Posted by [xWannes](#) on Sun, 19 Jan 2020 18:16:54 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ergänzend noch dieser Link:

<https://www.alopezie.de/164-rechts-verliert-der-mann-mehr-haare>

---

---

Subject: Aw: Ungleichmäßige Geheimratsecken  
Posted by [Maischel](#) on Sun, 19 Jan 2020 23:55:36 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi und willkommen im Forum! :)

Meine Geheimratsecken sind auch ungleichmäßig ausgeprägt. Ich denke, dass die nie ganz symmetrisch sind. Zu deiner Verunsicherung: worauf ist die bezogen? Auf Minoxidil oder Finasterid? Kann dir von Finasterid persönlich nur ganz stark von abraten. Hab da ziemlich heftige Hauptproblem von bekommen + diverse andere Nebenwirkungen die alle sehr unschön waren und nach knapp zwei Jahren nach dem Absetzen immer noch zu spüren sind. Allerdings wirst du bei Minox auch viele Leute finden, die dadurch verschiedenste Probleme bekommen haben. Falls du dennoch eine Therapie des einen oder des anderen in Erwägung ziehen solltest, dann würde ich zu Minox greifen. Das ist für die meisten denke ich das kleinere Übel. Ich fahre damit sehr gut bislang. Allerdings könnte deine Neigung zur trockenen Kopfhaut unter Minox nochmal leiden. Ich hatte am Anfang unter Minox auch Probleme mit trockener Kopfhaut. Das ist nach ein paar Wochen aber wieder weggegangen.

Lg Maischel:)

---

---

Subject: Aw: Ungleichmäßige Geheimratsecken  
Posted by [pilos](#) on Mon, 20 Jan 2020 13:39:37 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

gesichter sind nicht symmetrisch  
ohren nicht  
münder nicht, augenbrauenhöhe nicht

usw....

um so symmetrischer ein gesicht ist um so schöner gilt man(n)

man kann auch beide gesichtshälften spiegeln

<https://www.buzzfeed.com/de/karstenschmehl/promis-mit-perfekt-symmetrischen-gesichtern>

:d

[https://www.google.com/search?q=gesichtsh%C3%A4lften+spiegeln&client=firefox-b-d&source=lnms&tbm=isch&sa=X&ved=2ahUKEwiF2e75ppLnAhVUilwKHeHmDEIQ\\_AUoAXoECAwQAw&biw=1540&bih=816](https://www.google.com/search?q=gesichtsh%C3%A4lften+spiegeln&client=firefox-b-d&source=lnms&tbm=isch&sa=X&ved=2ahUKEwiF2e75ppLnAhVUilwKHeHmDEIQ_AUoAXoECAwQAw&biw=1540&bih=816)

<https://www.deutschlandfunknova.de/beitrag/warum-wir-uns-im-spiegel-lieber-moegen-als-auf-selfies>